

6. Februar 2020
1 von 1

Zweitwohnungssteuer

Anfrage der Fraktion FDP+ Freie Wähler + Piraten
- 101.18.1453 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hoch waren die jährlichen Einnahmen für die Stadt Kassel durch die Zweitwohnungssteuer seit 2010?
2. Wie hoch waren in den jeweiligen Jahren der höchste Einzelbetrag, was der niedrigste Einzelbetrag?
3. Ist bekannt, wie sich die Zweitwohnungssteuer bei den Zahlungspflichtigen auf Alters- und Berufsgruppen verteilt und wenn ja, wie sieht diese Verteilung aus?
4. Wie hoch ist der jährliche Verwaltungsaufwand, personell und finanziell, für die Erhebung der Zweitwohnungssteuer?
5. Wäre es rechtlich zulässig, einzelne Gruppen wie beispielsweise Studenten, von der Zahlung der Zweitwohnungssteuer zu befreien?

**Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Geselle erklärt
Vorsitzender Zeidler die Anfrage für erledigt.**

Volker Zeidler
Vorsitzender

Cenk Yildiz
Schriftführer